

Verbindend in der Mitte präsentiert die EVP Alternativen.
Hans Kipfer als Gemeinderat und Stadtpräsidenten.



Liste 6

3 x auf Ihre Listen:
1 x als Stadtpräsident
2 x als Gemeinderat

Liste 6
Kand.-Nr. 06.01.7

1966, Restaurateur-Hotelier HF,
verheiratet mit Andrea, vier
Kinder, Grossrat, Mitglied
Ratsbüro, Projektleiter
Gastronomie Fondation gad
Stiftung, ehem. Geschäftsführer
Gwatt-Zentrum, Vorstand
Zentrum Artos Interlaken,
Co-Leitung von family-life
Ehekursen, Mitglied FEG Gwatt



Hans Kipfer

in die Thuner Regierung

www.hanskipfer.ch

Jürg Dällenbach

Jonas Baumann-Fuchs

Marc Jost

www.jonasbaumann.ch

www.marc-jost.ch

Denise Bähler

Hans Kipfer

www.hanskipfer.ch

Möchten Sie mehr
wissen?

Jürg Dällenbach
Präsident EVP Thun
Freiestrasse 48
3604 Thun

Tel. 033 336 01 90
E-Mail: info@evp-thun.ch
www.evp-thun.ch

Wichtig!

- **3 x auf Ihre Listen:**
1 x als verbindenden Stadtpräsidenten der Mitte
und kummuliert (2 x) als Gemeinderat (Liste 6)
- Motivieren Sie Ihre Familie und Ihre Bekannten auch zum
EVP-Wählen – **jede Stimme kann entscheidend sein!**
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.



Orientiert?!

Neuorientierung für Thuns Führung

Wettbewerb: Rundflug und
andere tolle Preise zu gewinnen!
Teilnahme unter www.evp-thun.ch





Hans Kipfer 3 x auf Ihre Listen!

- 1 x als verbindenden Stadtpräsidenten in der Mitte
- 2 x auf Ihrer Gemeinderatsliste (EVP Liste 6)

beruflich

- Restaurateur-Hotelier HF Hotelfachschule 88-91 in Thun Dipl. Hotelier SHV VDH
- Seit 02.2010 Projektleiter Gastronomie der foundation gad Stiftung (www.gad.ch, Sozialfirma mit Ausbildungsplätzen für Jugendliche)
- 2000-09 Geschäftsführer der Gwatt-Zentrum AG (60 Mitarbeitende)

politisch

- Grossrat seit 2008 mit Fachbereichen Volkswirtschaft, Tourismus, Arbeitsmarkt und Finanzen
- Mitglied Ratsbüro
- Kommissionen: Preisgünstiges Mietwohnangebot, Gebäudeversicherungsgesetz, FILAG, Sozialhilfegesetz
- Vorstösse zu Wirtschaftsethik, Wasserstrategie, Schifffahrt Nischenarbeitsplätze, etc.

familiär

- Verheiratet mit Andrea, 3 Töchter und ein Sohn zwischen 9 und 17 Jahren
- Aufgewachsen in Langnau i.E, seit 2001 mit der Familie wieder in Allmendingen/Thun wohnhaft
- Familienausflüge mit Fahrrad oder Tandem. Als Familie in der Freien Evangelischen Gemeinde FEG Gwatt zuhause

engagiert

- Spiez Tourismus, Vorstand bis März 2010
- Seit 2001 Vorstand Zentrum Artos, Hotel und Altersheim, Interlaken
- Mitgestaltung von family-life-Ehekursen, aktueller Kurs im Gwatt-Zentrum
- Organisator des jährlichen Polit-Lunches in der Allianzgebetswoche. Nächste Ausgabe: 12. Januar 2011 mit Ulrich Parzany

unternehmerisch

- Erfolgreiche Neupositionierung Gwatt-Zentrum am Thunersee
- Direktion von 3-Stern Tagungshotels
- 1996-2008 Vizepräsident VCH (Verband Christlicher Hotels) Schweiz mit 50 Mitgliederhotels, Leiten der betriebswirtschaftlichen ERFA-Gruppe
- Qualitätscoach und Leiter für das Qualitätsgütesiegel QII von Schweiz Tourismus

sozial

- Aufbau und Verantwortung des Qualifizierungsprogramms PVB Gastro im Gwatt-Zentrum (25 Plätze für Stellensuchende)
- Gewinner Thuner Sozialstern im Gwatt-Zentrum durch die Integration von leistungsbeeinträchtigten Mitarbeitenden in den Arbeitsprozess
- Ausbau und betriebswirtschaftliche Konsolidierung des Ausbildungsrestaurant www.lyssnord.ch

Die Politik in Thun bedarf einer Neuorientierung. Mein politisches Handeln will ich an christlichen Werten ausrichten. Ich bin bereit mich für Thun zu engagieren. Dabei vertraue ich auf Gottes Führung, denn nur so kann ich mithelfen, das Zusammenleben in der Region positiv und nachhaltig zu gestalten. Mit meiner Wahl in den Gemeinderat und als Stadtpräsidenten wählen Sie eine

Neuorientierung für Thuns Führung.

Orientiert?!



Potential entfalten



Unsere Region und die Thuner Bevölkerung sind mit zahlreichen, wertvollen Ressourcen und herausragenden Qualitäten beschenkt.

Die EVP will diese gezielter einsetzen und aktiv fördern – zum Nutzen aller.

Solidarität leben



Solidarität neu leben zwischen: Jung und alt, reich und arm, gesund und krank, Eltern und Lehrkräften, Akademikern und Handwerkern, Ausländern und Schweizern.

Die EVP setzt sich – vom Quartier bis in die Regierung – für eine lebenswerte Zukunft in Thun ein.

Mass halten



Aufgrund der endlichen Ressourcen suchen wir nachhaltige Qualität vor Quantität.

Die EVP politisiert mit Augenmass und kann auch mal verzichten.

«Unternehmerisch denken heisst sozial handeln.»